

Eurocopter steigert seinen Umsatz in 2011 um zwölf Prozent und baut seinen Auftragseingang um mehr als 100 Hubschrauber aus

Paris, 24. Januar 2012

Eurocopter konnte im Jahr 2011 einen Rekordumsatz verbuchen. Zu verdanken ist dieser Erfolg der langfristig angelegten Strategie des Unternehmens, insbesondere seinen Investitionen in innovative, zukunftsweisende Hubschraubertechnik, dem Ausbau der internationalen Präsenz, seiner Entwicklung im Servicegeschäft sowie der Optimierung der unternehmenseigenen Prozessabläufe.

Die Auslieferung von 503 Hubschraubern in 2011, erweitert durch Eurocopters Support- und Service-Tätigkeiten erbrachte Einnahmen von 5,4 Milliarden Euro. Dies entspricht einem Wachstum von 12,5 Prozent im Vorjahresvergleich und übertrifft erstmals in der Geschichte von Eurocopter die 5 Milliarden-Euro-Marke. Übergeben wurden unter anderem die 1.000. Dauphin an den indischen Betreiber Pawan Hans, die 1.000. EC135 an den ADAC - einen der ältesten Kunden von Eurocopter - sowie die 100. EC225 an die Bristow Group.

Auch der Auftragseingang des vergangenen Jahres erholte sich mit 457 Maschinen im Wert von 4,7 Milliarden Euro, im Vergleich zu 346 Hubschraubern im Jahr 2010. In diesem Auftragsvolumen enthalten sind Erstaufträge für die neue EC175, bedeutende Abschlüsse für die EC225 mit CHC Helicopter, CITIC Offshore Helicopter Co., Bristow Helicopters und RTE; ferner eine Erweiterung des Großauftrags der US Army für den UH-72A Lakota, und der erste große Vertragsabschluss für Eurocopters leistungsgesteigerten Hubschraubertyp EC145 T2 mit der deutschen DRF Luftrettung.

„Wir haben in den vergangenen zwölf Monaten herausragende Erfolge erzielt. Dies verdanken wir unserer globalen Strategie konsequent weiter zu investieren, Innovationen einzuführen und Verbesserungen umzusetzen und demzufolge Eurocopters Marktführerschaft zu behaupten,“ erklärte Dr. Lutz Bertling, CEO & Präsident. „Eurocopter feiert in 2012 nicht nur seinen 20. Jahrestag, wir sind heute auch für die Zukunft hervorragend aufgestellt.“

Konsolidierter Umsatz

Die Auslieferungen von Serienhelikoptern erzielten 2011 einen Anteil von 51 Prozent am konsolidierten Umsatz, der Bereich Support und Services legte anteilmäßig noch einmal zu und erreichte 38 Prozent. Die verbleibenden elf Prozent entfielen auf Entwicklungs- und sonstige Aktivitäten.

Auftragseingänge

Der Export außerhalb der Eurocopter-Stammländer zählt mit 77 Prozent auch 2011 zum primären Erfolgsfaktor beim Auftragsvolumens. Auf die zivilen Verträge entfielen 68 Prozent der Auftragseingänge, während die militärischen Vertriebsaktivitäten einen Volumenanteil von 32 Prozent repräsentieren.



Auftragseingänge nach Produktbereichen

Das stärkste Wachstum in 2011 verzeichneten die Produktfamilie Ecureuil/Fennec/EC130 sowie die EC145:

- EC120 Colibri: 13
- Familie Ecureuil/Fennec/EC130: 238
- EC135: 42
- EC145 (including the UH-72A Lakota): 104
- Familie Dauphin/Panther/EC155: 21
- EC175: 4
- Familie Super Puma/Cougar EC225/EC725: 35

Für die EC175 und die EC225 wurden mehrjährige Rahmenverträge geschlossen, die auf jährlicher Basis vom Auftragsbestand der Kundenbestellungen abgerechnet werden.

Highlights des Jahres 2011

Das Jahr 2011 war von zahlreichen Programmfortschritten, Geschäftserfolgen und technischen Errungenschaften geprägt.

Die Vorstellung der EC145 T2-Version und die Einführung der leistungsgesteigerten „e“-Versionen der Modelle AS350, EC135, AS365 und AS332 wurden sehr positiv vom Markt aufgenommen.

Seine internationale Präsenz erweiterte das Unternehmen mit der bedeutungsvollsten Übernahme in seiner 20-jährigen Geschichte: Vector Aerospace, einem führenden Dienstleister für das Segment Wartung, Reparatur und Instandhaltung mit Hauptsitz in Kanada. Zu den neuen Tochtergesellschaften und Beteiligungen kamen in 2011 Eurocopter Kazakhstan Engineering mit Aktivitäten in Kasachstan und das Joint Venture Korea Aerospace Industries-Eurocopter zur Unterstützung der Marketing- und Exporttätigkeiten für den Koreanischen Mehrzweckhubschraubers (KUH – Korean Utility Helicopter) in Südkorea hinzu.

Mit der Eröffnung von Eurocopter Global Logistics in Marignane wurde ein wichtiger Schritt in Richtung einer effizienteren Logistik und gesteigerten Produktivität vollzogen; während die Eröffnung von Trainingszentren in Russland und China sowie der Start eines Support- und Servicecenters in Schottland, dessen Full-Flight-Simulator für die EC225 bereits über 1.000 Betriebsstunden absolviert hat, die Investitionen im Dienstleistungssegment unterstreichen.

In 2011 haben insbesondere zwei Programme die wirtschaftliche Produktivität des Unternehmens vorangebracht: das Systemhaus-Projekt am deutschen Standort in Donauwörth mit dem Ziel, sämtliche Ressourcen, Kompetenzen und Vorrichtungen für Entwicklung, Produktion, Zulassung und Betreuung von Hubschraubern an einem Standort zu bündeln; sowie der neue Gebäudekomplex nahe dem Flughafen Le Bourget bei Paris, der zukünftig neue Maßstäbe bei der Konzeption, Herstellung, Wartung und Instandsetzung von Rotorblättern setzen wird. Darüber hinaus wurde 2011 nach zweijähriger Laufzeit das Transformationsprogramm SHAPE abgeschlossen, welches während der mehrere Jahre andauernden Rezession, die Kompetenzen des Unternehmens gestärkt hat.



Flugplan 2012

Eurocopters anspruchsvolle Innovations-Programme, die Erweiterung der internationalen Präsenz und der Ausbau des Servicespektrums werden primär auch das kommende Jahr prägen. Dies beinhaltet die Weiterentwicklung des X⁴, einem revolutionären Hubschrauber, der einmal die Nachfolge der Dauphin antreten wird, die Einweihung einer EC725-Montagelinie in Brasilien sowie die Inbetriebnahme einer Produktionsanlage für Flugzeugstrukturen und -komponenten in Mexiko, sowie nicht zuletzt der Ausbau der Support- und Serviceaktivitäten und des MRO-Geschäfts (Wartung, Reparatur und Instandhaltung) für Eurocopter-Hubschrauber wie auch Maschinen anderer Hersteller.

Die EC175 der neusten Generation tritt 2012 mit deutlich größerer Reichweite und höherer Transportkapazität ihren Dienst an und setzt damit für Hubschrauber der Sieben-Tonnen-Klasse neue Maßstäbe.

Eurocopter wird sich ferner angesichts der verstärkten internationalen Nachfrage im Markt auf einen Produktionshochlauf fokussieren, insbesondere gilt dies für die Super-Puma-Familie, die EC145 T2, die Ecureuil-Familie sowie die Militärhubschrauber NH90 und Tiger.

Über Eurocopter

Eurocopter, gegründet 1992, ist heute ein deutsch-französisch-spanischer Konzern und ein Geschäftsbereich der EADS, eines weltweit führenden Unternehmens in der Luft- und Raumfahrt, im Verteidigungsgeschäft und den dazugehörigen Dienstleistungen. Die Eurocopter-Gruppe beschäftigt rund 20.000 Mitarbeiter. 2011 festigte Eurocopter seine Position als weltweite Nummer Eins am zivilen und halbstaatlichen Hubschraubermarkt mit einem Umsatz von 5,4 Milliarden Euro, Aufträgen über 457 neue Hubschrauber und einem Anteil von 43 Prozent am zivilen und halbstaatlichen Markt. Zusammengerechnet stellen die Produkte der Gruppe einen Anteil von 33 Prozent am weltweiten zivilen und halbstaatlichen Hubschrauberbestand dar. Ihre starke weltweite Präsenz unterstützen Tochtergesellschaften und Holdings in 21 Ländern, die rund 2.900 Kunden des Unternehmens profitieren von einem dichten Netz von Service- und Schulungszentren, Vertriebspartnern und zugelassenen Vertragshändlern. Gegenwärtig sind mehr als 11.300 Eurocopter-Hubschrauber in über 149 Ländern in Betrieb. Als Hersteller mit der weltweit größten Auswahl an Zivil- und Militärhubschraubern legt Eurocopter in seiner Geschäftsaktivität höchsten Wert auf Sicherheit.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Stéphane Chéry
Tel: + 33 (0)4 42 85 60 51
Mob: + 33 (0)6 23 93 71 23
stephane.chery@eurocopter.com

Melanie Wolf
Tel: + 49 (0) 906 71 57 39
Mob: + 49 (0) 151 17 12 63 18
melanie.wolf@eurocopter.com

Website: www.eurocopter.com

